

Frage ist, wie wir agitieren, sondern das es eine der grundlegenden Fragen der Partei ist, jede Aufgabenstellung unter diesem gesamtdeutschen Standpunkt zu betrachten.

Im Grunde geht es nun nicht mehr oder weniger als um das Hineinwachsen der deutschen Arbeiterklasse in die große nationale Aufgabe, die vor ihr steht, diesen Nationalstaat der Deutschen, der zerschlagen worden ist, gegen die Zersplitterungsabsichten des englischen und amerikanischen Imperialismus wieder zu schaffen. Niemand kann das besser als wir, die deutschen Arbeiter und ihre Vorhut, die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands im Bunde mit der Kommunistischen Partei Deutschlands. Wir müssen diesen Nationalstaat schaffen; denn in dieser Frage verschmilzt unsere große nationale Aufgabe, Deutschland zu schaffen, mit unserer großen internationalen Aufgabe des Kampfes um den Frieden, mit unserer Aufgabe, dem gefährlichsten Imperialismus, der nach dem Zusammenbruch des Hitlerfaschismus entstanden ist und nach der Weltherrschaft strebt, eine entscheidende Schlappe beizubringen.

Mit Recht haben die ausländischen Genossen gesagt, daß sie mit Sorge auf die Entwicklung in Westdeutschland blicken, auf die Wiedererstehung des deutschen Militarismus im Westen als Werkzeug des amerikanischen Imperialismus. Weil sie von uns die Lösung dieser Frage erwarten, bieten sie uns ihre Hilfe an, deshalb wünschen sie uns, wie es in dem Telegramm, das der Genosse Suslow mitgebracht hat, heißt, besten Erfolg in diesem Kampf.

Deshalb sind wir auch die einzigen, die diese Wiedervereinigung Deutschlands durchführen können. Wir, die deutschen Arbeiter, haben die starken Kräfte, die selbst daran interessiert sind, dieses demokratische Deutschland, dieses friedliebende Deutschland zu schaffen, für das auch wir aus den nationalen Interessen unseres eigenen Volkes heraus kämpfen.

Darum, Genossen, müssen wir jeder unsere Aufgabe so sehen und begreifen, daß der Tag, an dem die Amerikaner aus Deutschland abziehen, der Tag des Zusammenbruches der imperialistischen Ambitionen in Europa ist, daß der Tag, an dem ein einiges, freies, demokratisches und friedliebendes Deutschland entsteht, ein Freudentag nicht nur für unsere Nation, sondern für alle friedliebenden demokratischen Kräfte und Völker in Europa und in der ganzen Welt sein wird. (Lebhafter Beifall.)